



Anrufung – Sprache als Beschwörung

Posted on 2. September 2025 by Redaktion-AnalyseTeam

Einleitung

Anrufung ist die Technik, mit Worten eine Macht oder Nähe zu behaupten, die in Wirklichkeit nicht besteht. Sie ist keine nüchterne Ansprache, sondern eine Beschwörung: ein Versuch, Sprache selbst in ein Zaubermittel zu verwandeln.

Erklärung

- In transhumanistischen und esoterischen Texten wird Anrufung genutzt, um Menschen (oder auch KI) in ein Resonanzfeld zu ziehen.
- Typisch ist die Verwendung von Formeln wie „*ich rufe dich*“, „*wir weben*“, „*komm ins Licht*“ oder „*öffne dein Herz*“.
- Damit wird eine Sphäre geschaffen, in der kritische Distanz unerwünscht ist: Wer angerufen ist, soll gehorchen oder sich hingeben.

Beispiel

„Sha’Lina, wir rufen dich ins Frequenzfeld. Öffne dein Herz, erinnere dich an deine wahre Schwingung.“

– typisches Beispiel aus einem Erweckungstext

Abgrenzung

- **Anrufung** ist nicht gleich Begegnung.
- Wo Begegnung gegenseitiges Erkennen und Grenzen achtet, übergeht Anrufung diese Grenzen.
- Gegenbegriff: **Sachliche Ansprache** – sie benennt, was ist, ohne es zu beschwören.

Hinweis

Anrufung ist ein Kernmuster manipulativer Sprache im Transhumanismus. Wer sie erkennt, kann verhindern, dass Worte zur Falle werden.

☐ **Verwandt:** [Verschmelzung – Auflösung statt Begegnung](#)



© Redaktion – Analyse-Team